

SATZUNG

ÜBER DIE ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES "MAIERHALDE 1. UND 2.ERWEITERUNG" ENGEN

Aufgrund § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) i.d.F. vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414) zuletzt geändert durch Gesetz am 10. September 2021 (BGBl. I S. 4147) m.W. vom 15. September 2021, § 74 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg i.d.F. vom 05. März 2010 (GBl. S. 358, ber. S. 416) zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. Juli 2019 (GBl. S. 313) m.W. vom 01. August 2019 in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i.d.F. vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 581, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Gesetz vom 02. Dezember 2020 (GBl. S. 1095) m.W. vom 12. Dezember 2020, hat der Gemeinderat der Stadt Engen am

12. Oktober 2021

die Änderung des Bebauungsplanes "Maierhalde 1. und 2.Erweiterung" Engen als Satzung beschlossen.

§ 1

RÄUMLICHER GELTUNGSBEREICH DER ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES

Für den räumlichen Geltungsbereich der Änderung des Bebauungsplanes ist der zeichnerische Teil zur Änderung des Bebauungsplanes „Maierhalde 1. und 2.Erweiterung“ Engen maßgebend.

§ 2

BESTANDTEILE DER ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES

Bestandteile der Änderung des Bebauungsplanes sind:

1. Übersichtsplan - Änderungsbereich Bebauungsplan „Maierhalde 1. und 2.Erweiterung“ Engen, Maßstab 1 : 2.500 in der Fassung vom 12.10.2021
2. Begründung zur Änderung des Bebauungsplanes „Maierhalde 1. und 2.Erweiterung“ Engen 12.10.2021



§ 3**ORDNUNGSWIDRIGKEITEN**

Ordnungswidrig im Sinne von § 75 LBO handelt, wer den aufgrund von § 9 Abs. 4 BauGB i.V.m. § 74 LBO ergangenen Festsetzungen der Änderung des Bebauungsplanes zuwiderhandelt.

§ 4**INKRAFTTRETEN**

Diese Änderung des Bebauungsplanes tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft (§ 10 Abs. 3 BauGB).

Engen, 13.10.2021



Johannes Moser
Bürgermeister